



Dezember 2022



Spatenstich Wertstoff-sammelzentrum

Neuer Pächter Parkbadkantine

Baubeginn Dorfladen

BÜRGERMEISTER & VIZEBÜRGERMEISTER

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit unserer neuen Ausgabe ist nun der Winter und die Adventzeit ins Land gezogen. Es gibt viel zu berichten und daher ist diese Ausgabe wieder sehr umfangreich.

In den vergangenen Monaten konnten wir im Bereich der Infrastruktur einige Baustellen starten und auch abschließen. Es freut uns, dass wir den Parkplatz am Hofliesweg nun endlich mit einem Asphaltbelag befestigen konnten. Auch die Bauarbeiten beim Feuerwehrweg konnten wir durchführen. Dieser geschotterte Güterweg war für die Anrainer in der verlängerten Schlossgasse schon seit Jahren eine besondere Belastung aufgrund der hohen Staubentwicklungen.

Das zurzeit größte Infrastrukturprojekt wird gerade in der Gartengasse durchgeführt. In diesem Bereich wird die GAV Hauptkanalleitung auf einer Länge von zirka 500 m komplett erneuert. Zu Erschwernissen ist es im Kreuzungsbereich zur Matznerstraße gekommen. Durch die vielen Einbauten (Wasserleitung, Strom, Telekom und OMV), welche zum Teil einbetoniert waren ist es hier zu Verzögerungen gekommen. Leider wurde auch eine Wasserleitung beschädigt, wodurch Umbauarbeiten an der Hauptwasserleitung erforderlich waren. Im Zuge dieses Projektes werden zusätzlich die vorhandenen Hausanschlüsse (Wasser und Kanal) erneuert und alle Haushalte ans Glasfasernetz angeschlossen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Anrainern unserer Gemeindebaustellen für die Unannehmlichkeiten entschuldigen und für Ihr Verständnis bedanken. Besonders freut es uns, dass die Errichtung des neuen gemeinsamen GUV-Wertstoffsammelzentrums nun voll im Gange ist. Das Sammelzentrum wird zwischen Reyersdorf und Raggendorf errichtet und soll bis September 2023 fertiggestellt werden. Danke eines modernen Zutrittssystems wird das Sammelzentrum weitgehend autonom betrieben, wodurch großzügige Öffnungszeiten für die Bevölkerung angeboten werden können.

Der Angriffskrieg Russlands in der Ukraine und die damit verbundenen Teuerungen treffen uns alle hart und werden auch das Gemeindebudget im nächsten Jahr beeinflussen. Um zukünftig unabhängiger von fossiler Energie zu sein, planen wir für kommendes Jahr umfangreiche PV-Projekte. Der neue Bauhof, die Volksschule und der Kindergarten



werden mit PV-Anlagen ausgestattet. Auch die bereits bestehende Anlage auf der Kläranlage wird weiter ausgebaut. Gesamt werden wir zirka 500.000 € in den Ausbau investieren und damit langfristig unabhängig von fossiler Energie sein. Kurzfristig werden wir auch auf Gemeindeebene versuchen Energie zu sparen, wo immer das möglich ist.

Wir sehen, dass die Entwicklung in den derzeitigen Krisengebieten der Welt leider auch direkte Auswirkungen auf unser Leben und unseren Wohlstand haben. Dennoch, oder gerade deswegen sollten wir uns immer wieder von Neuem bewusst machen, wie gut es uns hier in Schönkirchen-Reyersdorf, in Niederösterreich und in Österreich geht.

In diesem Sinne möchten wir Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventzeit wünschen.



Ing. Alexander Gary, BSc
Bürgermeister



Werner Kurz
Vizebürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT

PACHTVERTRAG KANTINE PARKBAD

Nachdem der bisherige Pächter sich gegen eine Verlängerung des Pachtvertrages entschieden hat, wurden im Rahmen einer Ausschreibung Kontakte zu verschiedenen Interessenten geknüpft. Nach detaillierter Prüfung der abgegebenen Konzepte hat sich eine Zusammenarbeit mit Herrn Kases als erfolgsversprechend herausgestellt. Das Speisen- und Getränkeangebot im Imbiss soll überarbeitet, und am Wochenende eine umfangreiche Hausmannskost angeboten werden. Möglich ist auch außerhalb der Bad-Öffnungszeiten einen regelmäßigen Buschenschank-Betrieb und mehrere unterjährliche Veranstaltungen und Themenabende (Punschstand, Weinverkostung, Fasching oder Halloween) umzusetzen. Der neue Pachtvertrag mit Herrn Martin Kases, Gasthof Steirische Bierinsel F.S.KG, 2231 Strasshof, wurde einstimmig genehmigt.

ASPHALTIERUNG PARKPLATZ HOFLIESWEG (FF)

Die staubfreie Befestigung des Parkplatzes am Hofliesweg war ein Anliegen der Feuerwehr und liegt auch im Interesse aller Anrainer. Nach der Asphaltierung des Feuerwehrweges ist es auch naheliegend den Parkplatz allwettertauglich herzustellen. Die Vergabe der Arbeiten für die Asphaltierung und Entwässerung ging an die STRABAG AG zum Fixpreis von EUR 106.825,61. Die Fertigstellung erfolgte bereits Anfang November.



ANSUCHEN UM GEMEINDEWOHNBAUFÖRDERUNGEN

Insgesamt wurden drei Ansuchen um Gemeindewohnbauförderung einstimmig angenommen. Hierbei wurden Jungfamilien bzw. HäuslbauerInnen in der Siedlung am Wunderberg unterstützt und mit 10% der Anschließungsabgabe gefördert.

ERSATZAUFFORSTUNG WUNDERBERG

Die Auftragsvergabe für die Ersatzaufforstung für den ehemaligen Wald am Wunderberg wurden nach Ausschreibung einstimmig an den Bestbieter, die Fa. Forst Experte Elfriede Netouschek, zum Preis von EUR 45.159,15 vergeben. Dabei werden 16.401 qm Waldfläche erschaffen, die sich in Reyersdorf auf die Grundstücke 956, 959, 981, 1172, 1370/1



(Teilfläche 1), 1370/1 (Teilfläche 2) aufteilen. Die Differenz von 7.836 qm, für die keine geeigneten Flächen verfügbar waren, wurde eine Ersatzgeldleistung in der Höhe von EUR 23.508,00 bezahlt.

VERANLAGUNG RÜCKLAGENGELDER

Die aktuellen Festgeldeinlagen (Kommunalkredit Austria und HYPO NÖ) sind abgelaufen. Deshalb war ein Gesamtbeitrag von EUR 2.005.000,00 sicher und wertbringend zu veranlagen. Nach einstimmigem Beschluss erfolgt die Veranlagung auf zwei Banken (um das Risiko zu minimieren) zu je 12 Monaten: Die Rücklagen werden je zur Hälfte bei der BAWAG (Zinssatz 2,65%) und bei der Komm. Kredit (Zinssatz 2,95%) veranlagt.

AUS DEM GEMEINDERAT

MIETVERTRAG LAGERFLÄCHE

Die in der Gemeinde ansässige Installationsfirma Schmolengruber hat nach einer Lagermöglichkeit im alten Bauhofgelände angefragt. Ein sich dort befindlicher Lager-raum erfüllt die Voraussetzungen dazu und wird nun mittels eines entsprechenden Mietvertrages kostenpflichtig zur Verfügung gestellt.

BAUMEISTERARBEITEN DORFLADEN

Nach Auswertung der Angebote und unter Berücksichtigung aller Bestimmungen, aber vor allem der Wertung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte, erging die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Dorfladen an den Bestbieter, die MIPO Bau- und Handelsges.m.b.H., mit einer Auftragssumme von EUR 98.255,65 inkl. MwSt. Die Arbeiten haben bereits begonnen und wir freuen uns sehr, dass im kommenden Jahr eine Möglichkeit der Nahversorgung mit vielen regionalen Produkten und einem modernen Konzept in Schönkirchen-Reyersdorf geschaffen wird.

STRASSENBAUARBEITEN FEUERWEHRWEG

Die Straßenbauarbeiten am „Feuerwehrweg“ wurden nach Ausschreibung einstimmig an den Bestbieter, die Pittel + Brausewetter Ges.m.b.H., vergeben. Die Sanierung wird vom Land NÖ (Abteilung Güterweg, ländliche Entwicklung) zu 50% gefördert.



AKTUELLES

SCHNEERÄUMUNG

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Eigentümer haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Um eine ordnungsgemäße Schneeräumung und Splittstreuung zu gewährleisten ersuchen wir Sie, Fahrzeuge so abzu-

stellen, dass die Winterdienstfahrzeuge ungehindert passieren können.

WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Da sämtliche Beleuchtungen in der finsternen Jahreszeit für Schutz und Wohlfühlgefühl sorgen sowie Teil unserer Kultur sind, möchten wir keinesfalls auf Weihnachtsbeleuchtungen verzichten. Heuer wird es einen Weihnachtsbaum pro Ortsteil geben. Wegen der steigenden Energiekosten wird die Beleuchtungszeit für öffentliche Weihnachtsbeleuchtungen optimiert. Es werden - wo möglich - ausschließlich energiesparende LED-Beleuchtungen eingesetzt und die Schaltzeiten angepasst, so dass sich die Mehrkosten in Grenzen halten und wir uns vor allem auch in der Adventzeit an unserem Ortsbild erfreuen können.

AKTUELLES

GELBER SACK UND GELBE TONNE NEHMEN BALD MEHR!

Zu viel recycelbares Verpackungsmaterial landet noch immer im Restmüll. Damit sich das ändert, kommen **ab 1.1.2023 alle Verpackungen, außer Glas und Papier, in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.**

Das betrifft:

- Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen)
- Verpackungen aus Kunststoff (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackung)
- Verpackungen aus Metall und Aluminium (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- Verpackungen aus Materialverbund (z. B. Getränkekartons, Chipsverpackungen)
- Verpackungen aus Styropor (z. B. Styroportassen)



Mehr Abholungen

Die Abholung der Gelben Säcke erfolgt künftig alle vier Wochen. Die Rolle bei der Erstverteilung enthält 13 Säcke. Bei Bedarf kann man sich eine weitere Rolle am Gemeindeamt abholen.



Kein „Hineinstopfen“

Natürlich erschwert auch das „Hineinstopfen“ von anderen Materialien in Bechern bzw. in Dosen die Sortierung. Auch das Stapeln von Joghurtbechern und Ähnlichem führt dazu, dass es aufgrund des Gewichts bei der Sortierung mit dem Druckluftverfahren zu Fehlwürfen kommen kann.

KLAR KLIMAHECKE

Die Klima-Hecke ist ein Projekt der Kleinregion Südliches Weinviertel und ein Klimamessgerät, das in 10 Jahreszeiten eingeteilt ist (Frühling, Sommer und Herbst sind in jeweils 3 Jahreszeiten aufgeteilt). Anhand dieser Hecke lässt sich erkennen welche Jahreszeit gerade vorherrscht. So beginnt der Vorfrühling etwa mit der Blüte der Sal-Weide und der gelben Blüte des Dirndl-Strauches. Diese Jahreszeiten treten nicht kalendarisch, sondern je nach vorherrschendem Wetter auf, sind also von Jahr zu Jahr unterschiedlich. Sinn dabei ist, dass man so die Verschiebung der Jahreszeiten durch den Klimawandel in unserer Region ablesen kann.



BUNDESPRÄSIDENTENWAHL

Bei der am Sonntag, den 9. Oktober stattgefundenen Bundespräsidentenwahl setzte sich der Amtsinhaber Dr. Alexander Van der Bellen mit Bundesweit 56,7% bei einer Wahlbeteiligung von 65,2% gegen seine Kontrahenten durch. Bei uns in Schönkirchen-Reyersdorf kam Van der Bellen auf 53,7% mit einer Wahlbeteiligung von 65,3%.

Zweiter wurde Dr. Walter Rosenkranz mit 16,4% (Bundesweit: 18,6%), gefolgt von Dr. Tassilo Wallentin mit 11,6% (8,1%), Dr. Dominic Wlazny mit 9,1% (8,3%), Gerald Grosz mit 6,9% (5,6%), Dr. Michael Brunner mit 1,7% (2,1%) und Heinrich Staudinger mit 0,4% (1,6%).

AKTUELLES

RADLREPARATURSTÄNDER AM SPIELPLATZ

Der Regionalentwicklungsverein Kleinregion Südliches Weinviertel hat in ihren Gemeinden 23 Radservicestationen errichtet. An diesen Stationen können kleinere Reparaturen an Fahrrädern selbst durchgeführt werden. In den Reparaturständern befindet sich etwa eine Luftpumpe, eine gepolsterte Radhalterung und 10 Multifunktionswerkzeuge. Zu finden ist der Ständer in unserer Gemeinde vor dem Spielplatz in Reyersdorf.



BLAU-GELBER STROMPREISRABATT

Um den weiteren Anstieg der Strompreise im Herbst abzufedern, führt das Land Niederösterreich einen "Strompreisrabatt" ein. Die Höhe der Entlastung ist von der Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig und die Förderung ist unter dem Namen „blau-gelber Strompreisrabatt“ bekannt. Hier wird z.B. ein Haushalt mit vier Personen mit EUR 415,80 zusätzlich zu den kommenden staatlichen Förderungen unterstützt. Bestimmt haben Sie sich schon darüber informiert bzw. viele BürgerInnen bereits erste Auszahlungen oder Ankündigungen bekommen. Sollten Sie noch weitere Unterstützung benötigen sind auf der Webseite www.meinlandhilft.at alle Informationen zu dieser Möglichkeit - und auch zu anderen Förderungen bzgl. der aktuellen Teuerung - zu finden. Sollten Sie über keinen Internetzugang oder keine E-Mail-Adresse verfügen, hat das Land NÖ eine Telefon-Hotline für Sie eingerichtet: 02742/9005-15600.



www.meinlandhilft.at

Wenn Sie etwas über Klimaschutz im Alltag herausfinden möchten und wie Sie die eigene CO²-Bilanz verbessern können, hilft Ihnen bestimmt der CO²-Berater des Land NÖ unter: <https://www.energie-noe.at/co2-coach>



CO²-Berater

GROSSE EHRE FÜR ÄRZTETEAM

Unseren Gemeindeärzten Dr. Peter Kozlowsky und Dr. Martina Sommer-Wimmer wurde vom Bundespräsidenten der Berufstitel Obermedizinalrat bzw. Medizinalrätin verliehen. Die Dekrete wurden am 18.10.2022 im Rahmen einer Festveranstaltung im NÖ Landhaus von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner an OMR Dr. Kozlowsky und MR Dr. Sommer-Wimmer überreicht. Bürgermeister Alexander Gary gratulierte im Namen der Marktgemeinde und bedankte sich für das große Engagement und die Verdienste um das Gesundheitswesen beim Ärzte-Team. Herzlichen Glückwunsch!



ERÖFFNUNG DES NEUEN BAUHOFES

Ein zukunftsweisendes Großprojekt in unserer Gemeinde ist abgeschlossen. Am 9. September wurden der neue Bauhof und die Vereinshalle am Hofliesweg offiziell eröffnet. Bürgermeister Alexander Gary durfte zahlreiche Ehrengäste und viele interessierte GemeindebürgerInnen begrüßen und bedankte sich bei den ausführenden Firmen. Nach dem Festakt konnten sich die BesucherInnen einen Eindruck vom Bauhof verschaffen und sich bei einem Imbiss stärken.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Wertstoffsammlung bis zur Eröffnung des neuen Wertstoffsammelzentrums weiterhin am Areal des „alten Bauhofes“ in der Gänserndorferstraße stattfindet.

AKTUELLES

1. REGIONALES WERTSTOFFZENTRUM IM BEZIRK GÄNSERNDORF

Mit den Feierlichkeiten zum Spatenstich des Wertstoffzentrums in Schönkirchen-Reyersdorf wird im Bezirk Gänserndorf eine neue Ära in der Abfallentsorgung eingeleitet.

An der B220, zwischen Reyersdorf und Raggendorf entsteht bis Ende September 2023 ein gemeindeübergreifendes Wertstoffzentrum (WSZ) für die Gemeinden Schönkirchen-Reyersdorf, Auersthal, Groß-Schweinbarth, Matzen-Raggendorf und Prottes. Die Baukosten belaufen sich auf 2,3 Mio. €.

Errichter und Betreiber dieses WSZ ist der Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gänserndorf (G.V.U. Bezirk Gänserndorf). Möglich ist dies durch einen Strategiewechsel des G.V.U. Bezirk Gänserndorf in Hinblick auf die Altstoffsammelzentren. Weg von zurzeit 32 gemeindeeigenen Altstoffsammelzentren im Bezirk setzt man in den kommenden Jahrzehnten auf rund 13 regionale, gemeindeübergreifende Wertstoffzentren, um einer nachhaltigen Ressourcenwirtschaft Rechnung zu tragen.

Der G.V.U. Bezirk Gänserndorf orientiert sich hierzu an den Vorgaben des Landes Niederösterreich, wonach möglichst Standorte geschaffen werden sollen, die für rund 7.000 Einwohner ausgelegt sind, in einer Entfernung von ungefähr 7 km erreichbar sind und Öffnungszeiten von 7 Minuten pro Einwohner und Jahr haben.

Beim 1. Regionalen WSZ können die Bürger ihre nicht mehr benötigten nicht-gefährlichen Siedlungsabfälle und Altstoffe mühelos dank Rampenführung über die höher gelegene Verkehrsfläche in den jeweiligen Container einwerfen. Angesichts großflächiger Überdachung ist dies auch witterungsunabhängig bequem möglich.

Wird nur Strauch- und Baumschnitt, Grünschnitt, Glas oder Alttextilien abgegeben, erfolgt dies ohne Befahren der Rampe. Überdies steht ausreichend Reservekapazität für zusätzliche Fraktionen, um den zukünftigen Anforderungen an die getrennte Sammlung gerecht zu werden, zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten im neuen WSZ werden bürgerfreundlich gestaltet. Eine Abgabe von Grünschnitt, Altstoffen, Sperrmüll, Kartonagen usw. wird von Montag bis Samstag auch außerhalb der "Normalarbeitszeiten" möglich sein. Grundlage dafür ist das ausgeklügelte Zutrittssystem mittels neuer G.V.U.-Berechtigungskarte und vollständiger Kameraüberwachung am gesamten Gelände.

Für die Abgabe von Problemstoffen und kostenpflichtigen Fraktionen werden festgelegte Übernahmezeiten mit geschultem Fachpersonal vor Ort eingerichtet.



AKTUELLES

MOBILITY LAB NÖ „LISA IM SÜDLICHEN WEINVIERTEL“ – EIN SCHÖNER ERFOLG

Nach dreieinhalb Jahren intensiver Zusammenarbeit der elf Gemeinden im Rahmen des Mobility Lab NÖ „LISA im südlichen Weinviertel“ ist im November 2022 das Pilotprojekt zu Ende gegangen und das neue Mobilitätsangebot nun im regulären Dauerbetrieb. Gemeinsames Ziel war und ist es, für jeden Bedarf das ideale Angebot, weniger Abhängigkeit vom eigenen Auto und einen einfach zugänglichen öffentlichen Verkehr als Teil eines günstigen und flexiblen Gesamtangebots zur Verfügung zu stellen. Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko bedankte sich bei allen, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben: Seit September 2019 bringen die zwei neuen VOR-Regionalbuslinien 530 und 535 an insgesamt 47 Haltestellen neue Verbindungen, dichtere Takte und längere Betriebszeiten. Seit September 2022 werden diese beiden Linien mit neuen E-Bussen betrieben, die abgasfrei und leise fahren. Damit sind österreichweit zum ersten Mal E-Busse im regionalen Einsatz. Die Fahrgastzahlen konnten im Vergleich zu jenen der Bahn verdoppelt werden, die CO₂-Emissionen im Vergleich zu den zuletzt fahrenden Dieselnissen um jährlich 919 t reduziert! Auch in die Infrastruktur wurde viel investiert. So wurden viele Bushaltestellen mit eigenem Wartehäuschen sowie Radboxen/Radbügeln ausgestattet. Zusätzlich wurde die Möglichkeit des eCarsharing als Ergänzung zu den bestehenden Carsharing-Standorten in der Region angeboten. Mehr Details siehe <https://www.lisamachtmobil.at/>



Der Erfolg spricht sich auch über unsere Region hinaus herum. Die Gemeinde Tulln startet 2023 mit „LISA Tulln“! Mehr darüber siehe <https://www.lisa-tulln.at/>



Ihre Meinung ist nun gefragt!

Aber wie steht es mit Ihnen, unseren Bürgerinnen und Bürgern? Wie zufrieden sind Sie mit dem neuen Mobilitätsangebot? Was könnten wir noch verbessern? Was ist Ihnen besonders wichtig? Wir starten eine Evaluierung, an der Sie durch Ausfüllen des Fragebogens mitwirken können. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit an der Zukunft der Mobilität im südlichen Weinviertel mitzuwirken – und gewinnen Sie ein VOR KlimaTicket Region für ganz NÖ! www.LISA-Befragung.verracon.at

NOTSTROMAGGREGAT

Die Gemeinde hat durch den Ankauf eines Notstromaggregates einen wichtigen Schritt zur infrastrukturellen Sicherung im Falle eines „Black-Outs“ gesetzt. Mit diesem wird bei einem längeren Stromausfall die Trinkwasserversorgung für Schönkirchen-Reyersdorf sichergestellt und gleichzeitig können damit das Feuerwehrhaus und der neue Bauhof betrieben werden. Ein von den Bauhof-Mitarbeitern bereits durchgeführter Test des Aggregats verlief positiv.



AKTUELLES

AM SONNTAG, DEM 29. JÄNNER 2023 FINDET DIE WAHL ZUM NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDTAG STATT.

Wahlberechtigt sind österreichische Staatsbürger, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Darüber hinaus müssen sie am Stichtag (18. November 2022) über einen Hauptwohnsitz in einer niederösterreichischen Gemeinde verfügen.

Am Wahltag können Sie in der Zeit von 7.00–14.00 Uhr in folgenden Wahllokalen von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

- Wahllokal I, Gemeindeamt, Schulstraße 2
- Wahllokal II, Feuerwehrhaus, Hofliesweg 10
- Wahllokal III, Weinkrug Trapl, Tannengasse 1

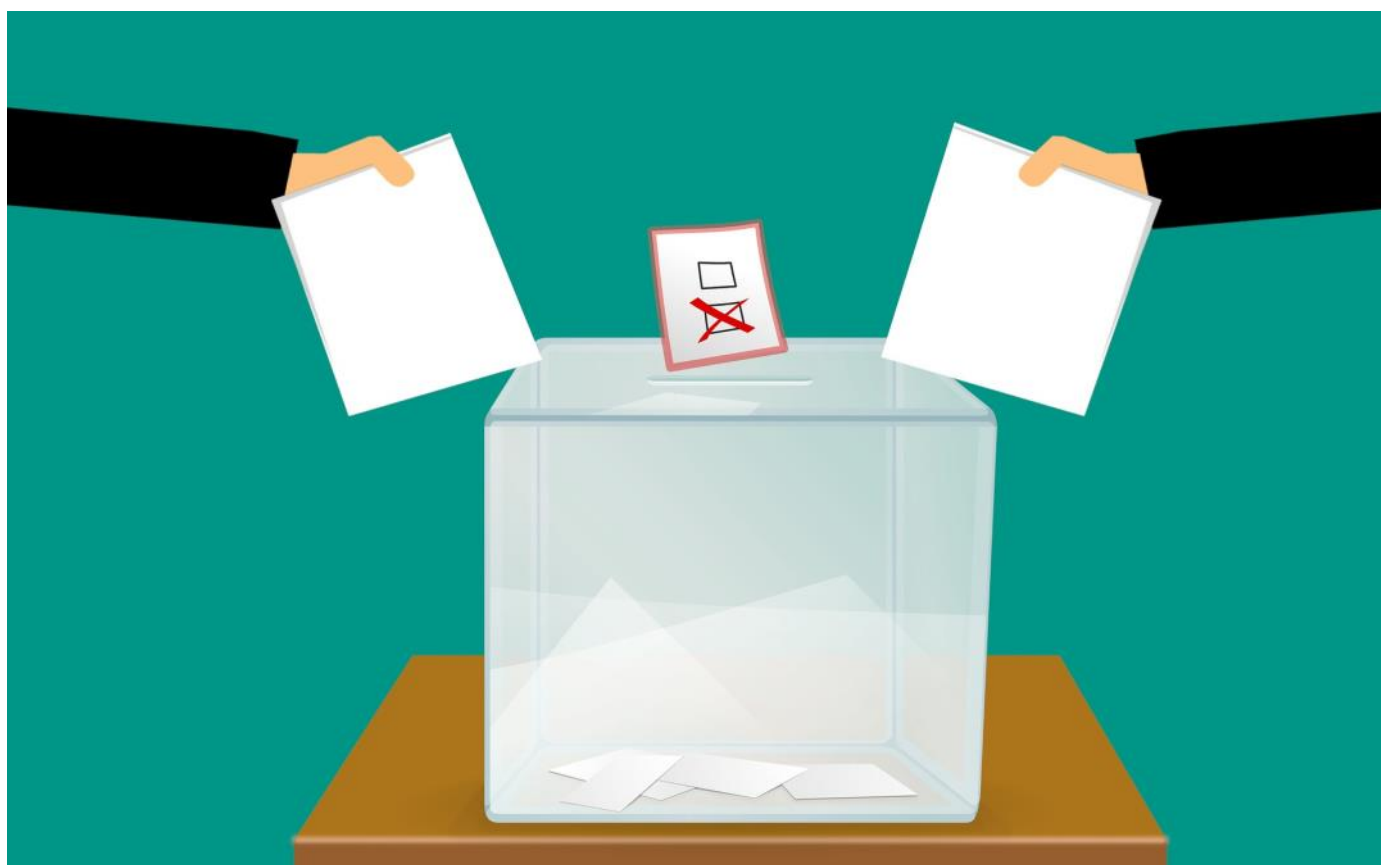
Für alle jene Personen, die am Wahltag ihr Wahlrecht nicht in einem Wahllokal ausüben können, besteht die Möglichkeit ihre Stimme mittels Briefwahl abzugeben. Bettlägrige Personen oder solche die am Wahltag nicht in ihrer Heimatgemeinde anwesend sind, können ab sofort unter www.wahlkartenantrag.at ihre Wahlkarte beantragen. Weiters können Anträge auf Ausstellung einer Wahlkarte in jeder technischen Form (e-mail, Fax, oder schriftlich) im Gemeindeamt eingebracht werden. Telefonische Anträge können leider nicht bearbeitet werden!!!

Die letzte Möglichkeit, eine Wahlkarte persönlich zu beantragen, ist am Freitag, dem 27. Jänner 2023 bis spätestens 12.00 Uhr im Gemeindeamt.

ACHTUNG!!

Auch diesmal werden wieder rechtzeitig vor der Wahl „Wählerverständigungskarten“ an alle Wahlberechtigten versendet. Bitte bringen Sie Ihre Karte mit ins Wahllokal. Sie erleichtern damit den Wahlvorgang ganz wesentlich.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und kommen Sie rechtzeitig zur Wahl!



ES TUT SICH WAS

BUNDESFEUERWEHRLEISTUNGSBEWERBE IN ST. PÖLTEN

Am Wochenende von 26. bis 28. August trat die Wettkampfgruppe unserer Feuerwehr erstmals mit über 300 Bewerbungsgruppen bei den Bundesbewerben an, welche in St. Pölten stattfanden. Die Wettkämpfer aus Schönkirchen-Reyersdorf, die sich bereits im Jahr 2019 dafür qualifizieren konnten, waren durch die Pandemie gezwungen, sich 3 Jahre lang in Geduld zu üben und in Form zu halten.

Nichtsdestotrotz hat es die Truppe geschafft zusammen zu bleiben und sich mit Alternativprogramm wie Tabata Workouts, Sprinttraining, Radfahren, Traisinenfahren oder Teilnahme am Redbull 400 fit zu halten. Ab Mai starteten dann die Vorbereitungsbewerbe auf Bezirks- und Landesebene, wo leider weitere Rückschläge folgten: immer wieder fielen Kameraden mit leichten oder auch schwereren Verletzungen aus, sodass die Gruppe mit nicht besonders hohen Erwartungen zum Bundesbewerb fuhr.

Mit einer dennoch passablen Leistung konnte eine gute Zeit auf der Bewerbsbahn und am Staffellauf erzielt werden, 5 Fehlerpunkte bedeuteten schlussendlich Platz 65.

Auch wenn es zu keiner Topplatzierung gereicht hat, waren die Wettkämpfer zufrieden mit der ersten Teilnahme, wo die allgemeine Anspannung sehr hoch war. "Die Atmosphäre im und ums Stadion, sowie die vielen mitgereisten Fans, waren schon etwas Besonderes!" mussten einige zugeben.

Neben dem Wettbewerb ist aber vor allem die Kameradschaft das Entscheidende - es ist nicht selbstverständlich, dass 12 Burschen über so viele Jahre ein Ziel verfolgen und trotz aller privaten und beruflichen Aktivitäten immer noch Zeit finden, dieses konsequent zu verfolgen. Das alleine ist ein riesen Erfolg, zu dem man herzlich gratulieren darf.



GROßER ERFOLG BEI KONZERTWERTUNG

Der örtliche Musikverein freut sich über ein ausgezeichnetes Ergebnis bei der Konzertmusikbewertung am 6. November in Marchegg. Von 16 teilnehmenden Kapellen wagten sich nur zwei Musikvereine (Schönkirchen-Reyersdorf und Zistersdorf) an die schwierige Bewertungsstufe „C“. Mit hervorragenden 92,5 Punkten darf sich unser Musikverein bis zur nächsten Wertung als erfolgreichster Musikverein des Bezirkes bezeichnen. Herzliche Gratulation an Kapellmeister Andreas Felber und die MusikerInnen.



ERFOLGREICHE BRIEFMARKENSAMMLER

In unserer Volksschule gibt es für die zweiten bis vierten Klassen einmal im Monat Philatelie als Sonderaktivität. Jedes Jahr werden als Abschluss in der vierten Klasse Ausstellungsblätter kreiert und in einem Wettbewerb prämiert. Die Jury wird vom VÖPh (Verband Österreichischer Philatelistenvereine) gestellt. Die besten sechs Arbeiten erhalten Sachpreise, Urkunden sowie Pokale und präsentieren sich freudstrahlend auf dem Siegerfoto, gemeinsam mit Direktorin Gabriele Simperler, Lehrerin Sabine Fohler und Organisator Leopold Jirout.

ES TUT SICH WAS

TRACHTENKIRTAG 2022

Nach zweijähriger Pandemiepause konnte der Musikverein heuer wieder den traditionellen Trachtenkirtag abhalten. Am Samstag sorgten „Die wilden Kaiser“ für ausgelassene Stimmung im bestens besuchten Festzelt. Am Sonntag zelebrierte Pfarrer Kazimierz Wiesyk die Festmesse und im Anschluss ließen sich zu den Klängen des Musikvereins Strasshof die zahlreichen Gäste das Musi-Schnitzel und andere Speisen von Küchenchef Johannes Szerb schmecken. Auch die Kehlen blieben Dank der Bierfassspenden von Bürgermeister Alexander Gary, Vize Werner Kurz und Alt-Bürgermeister Norbert Schütt nicht trocken.

Der Musikverein bedankt sich bei allen Gästen, Sponsoren und Helfern, die dieses Fest ermöglicht haben und freut sich auf ein Wiedersehen, spätestens beim Bezirksmusikfest von 15. - 17. September 2023.



GEMEINDEWANDERTAG ZUM NATIONALFEIERTAG

Auch heuer versammelten sich wieder viele OrtsbürgerInnen, um gemeinsam entlang der Gemeindegrenzen zu wandern. Diesmal ging der Marsch vom Wunderberg über die Jagdhütte bis zum Spielplatz in Silberwald.

Bei der Jagdhütte gab es auch eine kleine Stärkung für die knapp über 100 Wanderer.

Zum Abschluss bereiteten die Gemeinderäte Würstel und Aufstrichbrote am Spielplatz zu.

Leider spielte das Wetter nicht ganz mit, denn einsetzender Nieselregen sorgte leider für ein frühzeitiges Ende.



ALLERHEILIGEN UND ALLERSEELEN

Den Verstorbenen wurde auch heuer wieder mit Messe und Prozession zum Friedhof am Allerheiligen- und Allerseelentag gedacht. Bürgermeister Alexander Gary übernahm die Kranzniederlegungen, musikalisch begleitete der Musikverein und die Feuerwehr sorgte für die Sicherheit bei den Prozessionen. Danke an alle Teilnehmer, unseren Herrn Pfarrer Dr. Kazimierz Wiesyk und den Pfarrgemeinderat für das Gelingen des würdigen Totengedenkens.



ES TUT SICH WAS

JÄHRLICHE FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Am Freitag, den 30. September fand wie jedes Jahr die Aktion Feuerlöcherüberprüfung im Feuerwehrhaus statt. Von 14:00 bis 19:00 Uhr konnten die Feuerlöcher vorbeigebracht werden.

Um 16 Uhr startete dann der Sturmheuriger, bei dem neben Sturm und Most auch selbstgemachte Aufstrichbrote zur Stärkung angeboten wurden.

Feuerlöcher müssen alle 2 Jahre auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden. Falls Sie dieses Jahr das Angebot nicht in Anspruch genommen haben, sollten Sie dies nächstes Jahr tun!



„DU UND WIR – MUSIZIER' MIT MIR!“

Unter diesem Motto veranstaltete der Musikverein am 17.09.2022 einen Tag der offenen Tür für die musikinteressierte Jugend. Zahlreiche Kinder nutzen die Möglichkeit um Blasinstrumente auszuprobieren und den Nachwuchsorchestern „Lo Strumentos“ und „MV-Strizies“, unter der Leitung von Normen Handrow, zu lauschen. Die Eltern erhielten Informationen, z.B. zum Instrumenten-Finanzierungsmodell des Musikvereins. Wenn auch Ihr Kind Lust hat ein Blasinstrument zu erlernen, können Sie sich jederzeit an den Musikverein wenden. Ein weiterer Tag der offenen Tür wird im Frühling 2023 stattfinden.

SUMMER BLOWOUT 2022

Zwei Jahre Pause waren genug! Nach den Corona-bedingten Absagen, der letzten beiden Jahre, fand Ende August endlich wieder eine summer blowout-Veranstaltung auf der Wiese im Parkbad statt.

Knapp 100 Mitglieder der Jungen Dorferneuerung halfen beim mehr als einwöchigen Aufbau und der gelungenen Veranstaltung, sowie beim zügigen Abbau. Zu Musik von Houseverstand, Noco, Tyo und Co. konnten die Besucher tanzen und sich an verschiedenen Themen-Bars, mit insgesamt zirka 60 Metern Ausgabefläche, mit Getränken versorgen. „Die Marchfelder“ sorgten mit Burgern und weiteren Köstlichkeiten dafür, dass es auch essenstechnisch an nichts fehlte. Bis 04:00 Morgens wurde getanzt und gefeiert.

Die Poolparty, welcher der leichte Nieselregen keinen Abbruch tat, war vor allem für die ortsansässigen Besucher eine gute Gelegenheit sich für den Abend aufzuwärmen.

Kommendes Jahr findet die Veranstaltung am 19.08.2023 statt. Der Verein „Junge Dorferneuerung“ freut sich auch dort wieder viele Gäste aus der Ortschaft begrüßen zu dürfen und möchte sich nochmal bei allen Anwohnern und Badegästen für deren Verständnis während der Vorbereitung und der Veranstaltung bedanken.



ES TUT SICH WAS

HERBST **AKTIV** WINTER

Mein Name ist Michaela Fallnbügl. Ich lebe mit meiner Familie seit 1980 hier im Dorf. Meine Initiative soll Begegnungen ermöglichen und fördern, soll vernetzen, vor allem aber Spaß machen! Vielleicht hast Du auch Zeit und Lust, im Dorf etwas anzubieten! Ich unterstütze Dich gerne!

Einige Aktivitäten sind bereits seit Sept./Okt. etabliert, andere kommen neu dazu, wie etwa das GENERATIONEN-KICKEN und DAS KREIEREN DES EIGENEN PARFUMS! Melde Dich für den NEWSLETTER an, damit Du auf dem Laufenden bleibst! Ich lade Dich herzlich ein: KOMM, MACH MIT!!!

MERIDIAN- DEHNÜBUNGEN mit Marliese

Jeden Montag, 18:30 – 19:30 Uhr
im Turnsaal der VS!

WALKEN

Jeden Mittwoch um 10 UHR treffen wir uns vor dem Gemeindeamt, um eine flotte Runde zu drehen!

ZEICHNEN-MALEN mit Michaela

Jeden Freitag, 9:30 – 11 Uhr im
Dorf-Office!

NEU:

GENERATIONEN-KICKEN mit Franz

Jeden Donnerstag, 18:30 – 19:30h
im Turnsaal der VS!

KREIERE DEIN PARFUM mit Jennifer

Am Freitag, 16.12., 18:30-20:30h,
im Dorf-Office!

Info und Anmeldung zu den Veranstaltungen unter:

michaela.fallnbuegl@gmail.com



VOR DEN VORHANG

GROSSE SPORTLICHE ERFOLGE FÜR TRUNNER-SCHWESTERN



Die sportliche Karriere von **Julia Trunner** (Jg. 2005) ist zwar noch relativ jung, aber sehr erfolgreich. Erst mit zehn bis elf Jahren erlernte sie in der SMS Matzen die Grundtechniken von Volleyball. Die Schülerliga-Einsätze ebneten ihr aber schon bald den richtigen Weg. Bei den Bundesmeisterschaften im Jahr 2018 und 2019 wurde Julia von Beobachtern entdeckt. Diese empfahlen den weiteren Weg in das Leistungssportzentrum AHS Wien West, der nach reiflicher Überlegung auch verfolgt wurde. Intensives Training (3-mal in der Schule und zusätzlich täglich im Verein) prägt seit zwei Jahren Julias Alltag neben allen anderen schulischen Themen in einer schwierigen Zeit und alltäglichen Herausforderungen als Teenager. Derzeit spielt Julia mit Sokol/Post SV in der Bundesliga sowie U18. Da die 17-jährige zu den besten Spielerinnen im Lande gehört, spielt sie auch im Nationalteam der Damen, wo sie auch immer wieder an Trainingslagern teilnimmt, sowie in den Nationalteams der U21 und U19. Zu den letzten Erfolgen zählten die EM-Teilnahme in Italien mit den 8 besten Nationen Europas, Cupsieger 2021/22 und der 2. Platz in der Bundesliga. Mit der Sokol U18 wurde Julia österr. Meister 2021/22 und beim Beachvolleyball NÖ-Landesmeisterin 2021.

Jana Trunner (Jg. 2008) ist hingegen in einer anderen – derzeit noch wenig bekannten – Sportart erfolgreich. In der neuen Trendsportart Rope Skipping (übersetzt „Seilspringen“) schaffte sie es bereits zu den besten in Europa in ihrer Altersklasse. „Normales“ Seilspringen gilt als Fitness-Booster und Kalorienkiller für jedermann. Betreibt man es aber als Leistungssport, ist es äußerst anspruchsvoll hinsichtlich Koordination, Ausdauer, Geschicklichkeit, Geschwindigkeit und Akrobatik. Bereits seit 2014 investierte Jana viel Zeit für das Training und entwickelte dabei sehr viel Ehrgeiz, um immer besser zu werden. Jana springt für den SV Gymnastics Gänserndorf, wo man sehr viel in den Bereich Rope Skipping investiert. Seit 2015 nahm sie bereits einigen Wettkämpfen teil; und dies sehr erfolgreich, wie die letzten Jahre zeigen: Im Jahr 2021 gelang Jana der 3. Platz bei den österr. Junioren-Meisterschaften. Es folgten heuer der Junioren-Vizemeistertitel sowie ein 3. Platz bei den NÖ-Landesmeisterschaften als jüngste Teilnehmerin in der höchsten Altersklasse. Für ein Highlight sorgte die 13-jährige Jana bei den Junioren-EM im Juli 2022 im Bewerb Single Rope Speed Sprint. Mit 92 Punkten, das sind 184 Seildurchzüge in 30 Sekunden (!), setzte sie sich gegen die sehr starke

europäische Konkurrenz durch und konnte den 3. Platz erringen. Damit holte Jana die Bronzemedaille nach Österreich. Hier sind nicht nur die Eltern Tamara und Christian, sondern auch Trainerin Laura Göttfert von den SV Gymnastics Gänserndorf sehr stolz.



Wir sind ebenfalls überaus stolz auf diese beiden jungen sportlichen Ortsbürgerinnen und auf deren beachtliche Erfolge. Wir wünschen Jana und Julia weiterhin viel Erfolg bei deren sportlichen Herausforderungen und vor allem, dass sie – trotz der hohen Intensität – noch lange Spaß daran haben.



JUGEND

SCHÜLEREINSCHREIBUNG FÜR DAS SCHULJAHR 2023/24

Die Einschreibung findet am 14.02., 17.02., 24.02. oder 28.02.2023 in der Direktion der Volksschule Schönkirchen-Reyersdorf (Schulstraße 6) statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung ab 12.01.2023 ersucht (02282/2268).

Eingeschrieben werden alle schulpflichtigen Kinder, die zwischen 01.09.2016 und 01.09.2017 geboren sind. Zur Einschreibung ist das Kind unbedingt mitzunehmen.

Folgende Dokumente sind vorzulegen:

- Schuleinschreibung – Fragebogen
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde und Taufschein des Kindes
- Meldezettel
- allfällige Unterlagen aus der Zeit des Kindergartenbesuches

Bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen:

- Vormundschaftsdekret



SUCHBILD

Das linke Bild unterscheidet sich vom rechten mit 10 Fehlern. Die Lösung findest du auf der letzten Seite.



WASSER FÜR di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

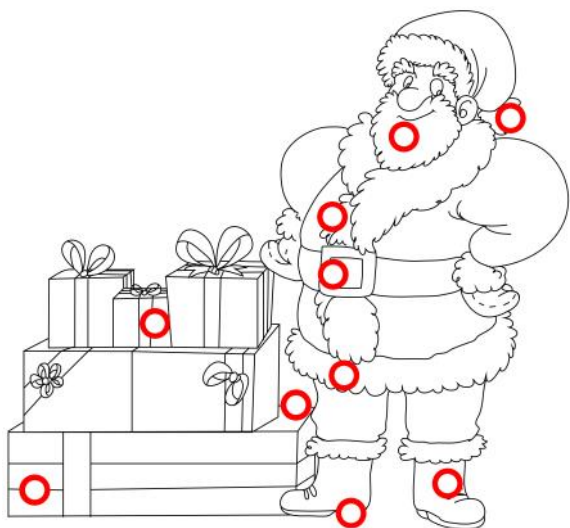
Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser



Lösung des Rätsels auf Seite 15



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

- 01.12. um 17:00 Uhr Adventfenster Musikverein
- 03.12. um 17:00 Uhr Erdklang Konzert
„Jetzt ist Advent“
- 06.12. um 16:00 Uhr Nikolofeier
- 17.12. um 18:00 Uhr MV-Konzert "Meine Weihnacht"
- 24.12. um 15:00 Uhr Familienmette
- 24.12. um 22:00 Uhr Christmette, anschl. Punsch
- 05.01. um 16:00 Uhr Drei Königs-Punsch (ÖVP)
- 14.01. um 08:00 Uhr Christbaumabholung (ÖVP)
- 28.01. um 19:00 Uhr Faschingsfeier Bude
- 29.01. um 07:00 Uhr Landtagswahl